BRCS
British Roadster Club Saar e.V.

BRCS NEWS

British Roadster Club Saar e.V. Nr. 32 • 2019

20 Jahre Jubi-Feier

Technik: Der Ausgleichs-behälter

Rechtsecke: Ein Plätzchen für das Schätzchen

Rückblick: 20 Jahre Oldtimertreffen in Saarbrücken

Jahresabschlussfahrt ´19
Jahresabschlussfest ´19

Oldtimer im DFG

Stammtisch Treffen

...jeden 1. Sonntag im Monat Frühschoppen ab 11.00 Uhr im Lokal „Zur Wilden Ente“ (ehemals Schleuse) in Güdingen mit anschließender Ausfahrt

fertan®

Tierisch GUT...

...einfach rostfrei!

Entdecke die einfachste Lösung für einen langfristigen **Rostschutz**

Jetzt kostenlose Ausgabe anfordern
fertan.de/oldtimer

Lassen Sie Sich von unseren Technikern beraten:

Ruf an
+49 681 710 46

Chatte mit uns
www.fertan.de

E-Mail schreiben
verkauf@fertan.de

Hallo liebe Oldtimerfreunde!

„Das Jubiläumsjahr und kein Ende“

So kurz und spannend kann eine Oldtimersaison sein, denn unser Club-Jubiläumsjahr hatte auch viele Ausfahrten, Feierlichkeiten und Oldtimertreffen zu bieten das keine Lücke im Kalender entstanden ist. Unsere aktiven Mitglieder hatten 2019 wieder einmal eine leckere Menue-Zusammenstellung zu bieten, so daß für jeden Oldtimerfahrer, Beifahrer und Gleichgesinnten was dabei war. Das Sprichwort; „Wer rastet der rostet!“ trifft für unsere Clubmitglieder und Fahrzeuge überhaupt nicht zu. Zum Rost ansetzen war ja auch kaum Zeit in der Fülle von Aktivitäten in der gesamten Saar-Lor-Lux Region.
Vielen Dank für die wunderschöne Zeit 2019 miteinander!

Wünschen wir unseren Garagenschätzchen einen kurzen Winterschlaf und freuen uns auf das kommende Jahr 2020 mit vielen jetzt schon geplanten Ausfahrten und Geselligkeiten.

Viele Grüße und allzeit gute Fahrt!

Termine

Saisonabschlussfahrt´19

Treffpunkt
Sonntag, 14.Okt. '19 um 10:00 Uhr
Dillingen, Parkplatz Eishalle

Unsere Fahrstrecke *(ca. 140 km)*
Auf franz. und luxemburgischer Seite bis Remich - Palzem zu Schloss Thorn
Ankunft ca.12:30 Uhr.
Ca. 2 -3 Stunden Aufenthalt.
Weiterfahrt nach Tholey zur Johann-Adams-Mühle. Ankunft ca. 17:00 Uhr.
Ausklang in der Mühlengastronomie

Die bevorstehende Jubiläums-Saison-Abschlussfahrt wird uns verwöhnen mit einem schönen Routenplan und Besuch von einem historischen Anwesen mit Genusseffekt. Unser Clubfreund Hans-Joachim Günter hat die Idee gehabt und sich gefunden mit Wolfgang Simon, um gemeinsam die Ausfahrt zu einem Erlebnis zu gestalten.

Verraten wird nur, daß wir die schöne herbstlich gefärbten Saar-Moselregion durchfahren und von einem echten Schlossherren begrüßt werden um den 500jährigen Familienbesitz zu besichtigen. Dort wird uns mit selbst angebauten Erzeugerweinen und ein kleiner Snack der Mittag versüßt. Die Teilnahme an der Weinprobe und der Snack wird mit einem kleinen Kostenbeitrag belegt und ist bei Elmar im Voraus buchbar.

Hinweis: Die Weinprobe und das Essen ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an der Fahrt. Mitgebrachte Speisen und Getränke können im Schlosshof aufgebaut und als Picknick erlebt werden.

Wit wünschen gute Fahrt!

Abschluss-Fest´19

Samstag, 9.Nov. '19 ab 18:00 Uhr
Restaurant Brockenhaus
Am Halberg 1
66121 Saarbrücken

Auch in diesem Jahr feiern wir in Saarbrücken im Brockenhaus ...mit Buffet und Musik. Der Kostenbeitrag pro Person beläuft sich, wie letztes Jahr, auf 25 € inkl. Essen und aller Getränke.
Wir wünschen allen ein schönes Fest, schöne Gespräche und gute Unterhaltung. Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen.

- **Verbindliche Anmeldung bis 30.10.2019**

- **Bitte Betrag auf folgendes Konto überweisen:**

Bankverbindung:
Betreff: Abschlussfeier
Sparkasse Saarbrücken
IBAN: DE 92 590 501 010 067 099 473
BIC: SAKSDE55

Ihr britischer Roadster-Freund hilft Ihnen bei Ihrer Immobilien-Suche oder -Verkauf.

...seit über 40 Jahren

IMMOBILIEN
Theobald
GmbH

66133 Saarbrücken
Beerenfeldstraße 29
Tel. (0681) 3 95 68
Fax (0681) 37 60 19
Handy-Nr. (0172) 68 25 707

10. Saarländische Oldtimertage am 5. bis 6. Oktober 2019

„Rund um den Linslerhof"

Die 10. Saarländischen Oldtimertage haben in diesem Jahr einen besonderen Stellenwert:
Sie sind zwar nicht mehr Teil des ADAC Saarland Classic Cup, dafür eröffnet es interessierten Oldtimerfans aus Nah und Fern die Möglichkeit, am 5. und 6. Oktober auf „Genussfahrt" zu gehen und „unsere" Genießerregion Saarland/Lothringen beim Oldtimerwandern zu „erfahren"!

Der Termin ist bestens gewählt, denn nach dem Feiertag am Donnerstag, den 3. Oktober, schließen sich die Oldtimertage nahtlos an. Für die Teilnehmer geht es am Freitagnachmittag mit dem „Drivers Briefing" los.
Am Samstag geht es dann auf die 200 km-Strecke mit vielen kulinarischen Höhepunkten.
Sonntags folgt eine 120 km-Tour.
Zuschauern und Besuchern wird auf dem historischen Gutshof wieder ein ausgewähltes Programm geboten.

Jede Menge Oldtimer im historischen Fahrerlager, Live-Musik, Demofahrten auf dem
Rundkurs „Wendelin von Boch", Kunstausstellungen und vieles mehr!

Zum Ausklang unseres Jubiläumsjahres haben wir eine Club-Area mit Zelt und Parkplätzen reserviert.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

■ Michael Maisch

LackierCentrum Dillingen

Unfallinstandsetzung
Fahrzeuglackierung
individuelle Lösungen
Glas-Service
Lackierung von LKW`s
und Baumaschinen

A. Vogel Dieselstr. 8 66763 Dillingen an der Saar
Tel. 0 68 31 / 70 40 04
www.lackier-centrum-dillingen.de

Mit dem Oldtimer an den Gardasee

Nachdem unser hochgeschätzter Freund Otto Müller die Gardasee-Tour zur Mille Miglia 2020 nicht mehr organisiert, habe ich mich bereit erklärt, die Tour zu planen.
Alle bisherigen Mitfahrer bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich für das Engagement und die guten Tips, mit denen Otto die Fahrt nunmehr bereits 20 mal durchgeführt hat.
Es war immer alles bestens organisiert mit schönen Ausflügen und Ausfahrten, sodass alle begeistert waren. Er wird weiterhin die Hin- und Rückfahrt gestalten und uns am Gardasee mit Rat und Tat zur Seite stehen.
DANKE, OTTO !!!

Hier mein neuer Vorschlag zur Mille Miglia Tour:

• Anreise am Samstag, 10.05.2020 wie bisher ab Großblittersdorf an den Bodensee zum Mittagessen, dann weiter bis nach Nauders zum Übernachten.
• Sonntag Anreise nach Riva del Garda in das Hotel „Savoy Palace“, wo wir 6 mal übernachten werden.
Das Hotel liegt 150 m vom Strand entfernt in ruhiger Lage. Am Abend wird ein einheitliches Willkommensmenü mit Begrüßungscoktail gereicht.

• 6 mal Frühstücksbüffet kalt warm
• 1 Gala-Abend mit Kerzenschein, Livemusik und Tanz
• 1 mal Serana Trentina mit typisch regionalem Menü
• 1 mal Gala-Dinner mit Lachsforellenbüffet bei Livemusik und Tanz
• an den weiteren Abenden Menüwahl, d.h. Vorspeisenbüffet, Salatbüffet, Abendmenü nach Wahl
• Bustransfer zur Mille Miglia
• Stellplatz in der Tiefgarage

Preis pro Person im DZ – 625,00 €
Einzelzimmer- Zuschlag – 150,00 €
Kurtaxe pro Person u. Tag
(vor Ort zu zahlen) – 1,30 €

Dieses Angebot wird ermöglicht durch die Anwesenheit des Reiseunternehmens Müllenbach aus Düppenweiler in dieser Zeit im Hotel.

Es ist eine verbindliche Anmeldung bis Ende des Jahres mit einer Anzahlung von 100,00 € notwendig.
Die Restsumme ist bis spätestens vier Wochen vor Reiseantritt zu zahlen:
Die entsprechenden Überweisungsträger erhalten Sie mit Ihrer Buchung bei Müllenbach Reisen GmbH - Auf den Wacken 6 - 66701 Beckingen-Düppenweiler
Telefon: 06832 354 - kontakt@muellenbach-reisen.de

Schon neugierig?

Dann mal nachschauen unter:
https://www.hotelsavoypalace-lagodigarda.it/de

Die Tage können wir individuell verbringen. Es besteht die Möglichkeit, an verschiedenen Ausflügen teilzunehmen, z.B.:
• am Montag Schifffahrt nach Sirmione. Rückfahrt mit dem Bus. Grappaprobe in der Brennerei Marzado in Rovereto (Aufpreis pro Person 55,00 €)
• am Dienstag Besuch und Besichtigung des Casa Tonelli, dem Alten Zollhaus in Torbole mit Apéritif und Imbiss (Aufpreis pro Person 15,00 €)
• am Donnerstag Tagesausflug nach Modena mit Besuch und Besichtigung eines der besten Balsamicoproduzenten (Aufpreis pro Person 45,00 €)

Weitere Infos:
Frank Lorenz
Luisenthaler Str. 32,
66115 Saarbrücken
0173 5291087
fra.lorenz@gmx.de

FÜR ALLE MÄRKTE – FÜR ALLE MARKEN

ABGASTECHNIK VOM ERSTAUSRÜSTER:

- Schalldämpfer
- Katalysatoren
- Nachrüstsysteme
- Reparaturrohre
- Entkoppel-Elemente
- Kico Rohrverbinder
- Montageteile
- Alles in der TecDoc

WWW.EBERSPAECHER.COM

Eberspächer

Mitgliedsantrag

Name* _____ Vorname* _____

Straße* _____ PLZ + Wohnort* _____

Geburtsdatum _____

Telefon Geschäftlich _____ Mobil _____

Telefon Privat* _____ Fax Privat _____

e-Mail _____ Beruf _____

Cartype Baujahr _____ Farbe _____

Cartype Baujahr _____ Farbe _____

Die mit * versehenen Felder sind Pflichtfelder.

Ihre Einwilligung*

☐ Ja, ich willige ein, regelmäßig per E-Mail über Clubaktivitäten informiert zu werden.

Datum _____ Unterschrift _____

Mit meinem Beitritt erkläre ich hiermit, dass ich gegenüber dem Verein und den Organisatoren keine Schadensersatz- oder Regressansprüche stellen werde bei eventuellen Schadensereignissen durch clubeigene Veranstaltungen, wie z.B. Ausfahrten und Rallyes. Vorstehende Daten werden zur Erfüllung der satzungsgemäßen Beitragserhebung und Mitgliederverwaltung und für die Kommunikation der Mitglieder untereinander gespeichert.
Damit erkläre ich mich mit dem Beitritt in den Club einverstanden.

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Geldinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Hiermit bin ich einverstanden, dass der einmalige Aufnahmebeitrag von 50,00 € und der Jahresbeitrag von 40,00 € bis auf Widerruf von meinem Konto ab Eintrittsmonat abgebucht wird.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden an: Uwe Guillaume, Erlenweg 6, 66687 Wadern Nunkirchen, Handy: 173 - 2922347, E-Mail: info@brcs.de,
Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE 92 59050101 0067099473, BIC: SAKSDE55

AUTOGLAS
SAARBRÜCKEN

Komplettservice rund ums Autoglas

- Scheibentönung
- Steinschlagreparatur für 0,-
  bei bestehender Kaskoversicherung
- Fahrzeugbeschriftung
- Soforteinbau
  Alle gängigen Scheiben an Lager

Ostspange 4 | 66121 Saarbrücken | Tel.: 0681/6 11 11 | www.autoglas-sb.de

SAAR ASSEKURANZ KONTOR FREIS/
VERSICHERUNGSMAKLER

ES GEHT NICHT UM HUBRAUM
ES GEHT UM DIE LIEBE

Ihr Liebhaberfahrzeug ist Ihr ganzer Stolz. Haben Sie es vielleicht sogar mühevoll selbst restauriert? Auch wenn Sie es in perfektem Zustand erworben haben: Sie haben viel Zeit, Geld und Leidenschaft in Ihr Fahrzeug gesteckt. Deshalb verdienen besondere Autos wie Oldtimer, Veteranen, Youngtimer oder Prototypen besonderen Schutz – entweder als Einzelfahrzeug oder im Rahmen einer Sammlung.

Kein Fahrzeugmindestalter. Jeder Klassiker ist unabhängig vom Baujahr versicherbar.

Keine Wertober- und Wertuntergrenzen. Es gelten keine Limits für Einzelfahrzeuge und Sammlungen.

Keine SFR-Regelung. Stets günstige Beiträge ohne Hochstufung im Schadenfall und Bestätigung der schadenfreien Zeit nach Vertragsablauf.

Versichert ist der Marktwert des Liebhaberfahrzeugs oder dessen Wiederherstellungswert. Sie entscheiden somit über die Höhe der Entschädigung im Schadenfall.

Beitragsfreie Vorsorgeversicherung. Bis zu 20% Vorsorgedeckung bei nachweisbarer Wertsteigerung des Fahrzeugs.

Kostenlose Ruheversicherung. Trotz Beitragsfreiheit garantierter Haftpflicht- und Kaskoschutz.

WIR SIND FÜR SIE DA

Saar-Assekuranz-Kontor Freis GmbH
Versicherungsmakler

Oststr. 66 · 66386 St. Ingbert
Telefon +49 (0)68 94 95 59-0 · Telefax -139
E-Mail: info@sak-freis.de

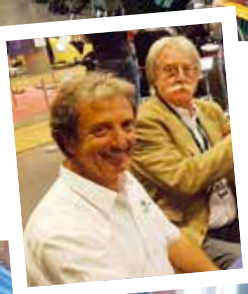
Schon auf Basis einiger weniger Informationen erstellen wir Ihr individuelles Angebot. Besuchen Sie uns im Internet:

www.klassiker-versichern.de

MARTENS/ PRAHL/GRUPPE

Verband Deutscher Versicherungs-Makler e.V.

20 Jahresfeier



Die Oldtimersaison 2019 wurde für unsere Clubmitglieder schon sehr früh eingeläutet. Die Fa. Event Marketing Wolfgang Heinz ist an uns herangetreten und unterbreitete uns dem BRCS e.V. den Vorschlag und Gelegenheit in unserem Jubiläumsjahr sich besonders zu präsentieren in der Öffentlichkeit. Britische Oldtimer im historischen Dillinger Lokschuppen als Messeevent geplant. Der Club stellte über 25 Oldtimer aus unseren Reihen zusammen wo die Marken- und Modellvielfalt präsentiert wurde. Viele Besucher waren begeistert die vergangene britische Automobilindustrie Ära live zu sehen und mit den Besitzern und Ausstellern zu sprechen. Als Auftakt zur Saison und Jubiläumsjahr nutzten wir die Gelegenheit in der schönen Halle in mitten unserer Fahrzeuge eine Abendveranstaltung durchzuführen. Es wurde ein netter geselliger Abend mit über 100 Mitgliedern, die sich nach der Winterpause wieder freuten sich zu sehen und auszutauschen zu einem schönen Glas frisch gezapften Karlsberg UrPils (gesponsert von unserem Clubfreund Dr. Richard Weber) einem kalten Buffet und Currywurst. Da es sich um ein öffentliches Gebäude handelt, mussten wir uns leider den Öffnungs.- bzw. Schließzeiten der Stadtverwaltung beugen und den Event um 23 Uhr beenden.

Sachverständigen-Büro

HÄRTNER

Kfz-Sachverständige - BVSK -

- Gutachten über Kfz-Unfallschäden
- Fahrzeugbewertung
- Classic Data Oldtimerbewertungen
- Technische Gutachten
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Kostenlose, professionelle Organisation der Schadenabwicklung

St. Johanner Straße 84 · 66115 Saarbrücken
Tel: 0681 947 99-0 · Fax: 0681 947 99-55
E-Mail: info@haertner.de · www.haertner.de

20 Jahre Oldtimertreffen in Saarbrücken

Wer an der Saar einen älteren britischen Roadster fährt und das zufällig auch schon seit mehr als 20 Jahren, ist unvermeidlich selbst schon, wie man so bescheiden oder auch beschissen zu sagen pflegt, 'ein älteres Semester'. Solche Leute wie zum Beispiel auch ich erinnern sich noch daran, dass Briten-Spezialist Christoph Dorscheid aus Friedrichsthal vor diesem Zeitraum jährlich im Sommer für seine Kunden und solche, die es noch werden sollten, in Ortsnähe sehr schön immer an einem Sonntag ein ‚saarländisches Briten-Treffen' organisierte. Und alle, alle kamen. Ich natürlich auch. Es waren jedenfalls jedes Mal weit mehr als hundert Fahrzeuge…

Dieser beliebte Herdenauftrieb von Christophs Gnaden fand zum allerletzten Mal im Sommer 1999 statt, vermutlich wegen des erwarteten Ansturms nicht mehr auf dem Friedrichsthaleer Sportplatz, sondern in Bildstock auf einem weitläufigen und bildschönen Freizeit-Gelände namens ‚Hoferkopf'. Nach fröhlich-festlichem Auftakt als ‚come together-Party' auf der Festwiese ging das Happening leider ‚total in die Hose' und das kam so:

Christoph erklärte nach der Begrüßung in glänzender Stimmung seine Einladung zu der im Anschluss geplanten gemeinsamen Ausfahrt in Kolonne. Das hörten alle in Wiederholungen aus dem Lautsprecher eines Polizei-Begleitfahrzeuges samt Erklärung unseres damals erst teilweise bekannten ‚rollierenden Markierungs-Systems'. Haben alle das gecheckt? „Na klar, wir sind doch nicht doof!", heißt es. Aber haben auch alle mitgekriegt, dass man eisern nur ihm in seinem silbern glänzenden Austin Healey 3000 als Führungsfahrzeug zu folgen habe? Wohl kaum- Einige ‚Teilzeit-Teilnehmer', auf die vermutlich ein liebevoll gekochtes Sonntags-Mittagessen wartete, brachen jetzt sofort in Richtung heimischer Herd auf. Andere wollten sicher noch schnell eine Tankstelle aufsuchen oder hatten andere Mittags-Termine. Jedenfalls ging in der Hektik des Aufbruchs die Übersicht verloren und viele folgten diesen hektischen Früh-Startern. Sie übersahen im Blech-Gewühle, dass das Führungsfahrzeug noch da stand. Die voreiligen ‚Follower' landeten unvermeidlich desorientiert und uninformiert vor privaten Garagen oder mangels Markierungsfahrzeugen irgendwann und irgendwo anderweitig ‚in der Wüste'.

Leider gab es in den Cockpits keinen schriftlichen Tourenplan und (noch) keine Handynummer-Teilnehmerliste. Der Erfolg: Höchstens die Hälfte der Wunschteilnehmer erreichte ordnungsgemäß mit der Kolonne oder versprengt und mühsam eingesammelt später das geplante Ziel zu einer zumindest zeitlich und stimmungsmäßig zerrütteten Mittags-Einkehr. Eine größere Gruppe von Luxemburger Roadster-Freunden zum Beispiel wurde nie mehr gesehen, fand aber hoffentlich nach Irrfahrt an dem Tag wenigstens noch nach Hause.

Christoph samt seiner Ingrid warfen entnervt das Handtuch: Nie mehr ein solches Treffen unter seiner Regie! Nein, auch nicht mit angebotener intensiver Hilfe unseres Clubs. Also nahmen wir vom frisch gegründeten BRCS mit Christophs Einverständnis und Unterstützung die Organisation des Briten-Treffens für das Jahr 2000 selbst in die Hand. Wir wollten es natürlich in jeder Beziehung viel besser machen. Das gelang an neuem markantem Treffpunkt am Saarbrücker Schloss mit viel Engagement aller dreißig Club-Gründungsmitglieder und mit Wohlwollen des Stadtverbandspräsidenten Michael Burkert als Schirmherr am Saarbrücker Schloss auf Anhieb. 230 Briten-Fahrzeuge kamen frisch gewaschen und poliert ‚aus allen Löchern' geströmt. Viele davon hatte man vorher noch nie gesehen. Und alle genossen den Vormittag im britischen Stil auf dem sonnendurchfluteten Schlossplatz mit dem Gratis-Blues-Konzert des Stadtverbandes im Hintergrund.

Im ebenfalls besonnten Frühsommer 2019 schrieb die ‚Saarbrücker Zeitung: ‚Trockenheit! Bauern steht das Wasser bis zum Hals!' Gegen derartige Probleme konnten wir von vorhinein mit unseren Werbepartnern Bruch-Brauerei und Fleischwaren-Schröder erfolgreich ankämpfen (die beachtliche Helfer-Truppe gratis). Über die Hälfte der Aussteller (119 Roadster) beteiligte sich so gestärkt im Anschluss an einer gut vorbereiteten Ausfahrt zum Stockweiher auf verschlungenen Wegen. Alle kamen dank Erfahrung wohlbehalten sogar komplett dort an! Und die Hälfte davon wurde in unserem neuen Club spontan Mitglied.

Und wie geht die Erfolgs-Geschichte weiter? Viele Oldtimerfreunde aller Art und deren Vereine erfuhren von dem tollen Meeting in stilvoller Schloss-Umrahmung und wollten gern ‚mit ihren blechernen und teilweise auch mit ihren echten Schätzchen' in Zukunft auch dabei sein. Nach dem sehr positiven Echo vor Ort und im Anschluss in den Medien war der Schlossherr bereit, ‚seinen' Schlossplatz für weitere und nun allgemeine Oldtimertreffen kostenfrei zu öffnen und sich selbst sogar zum ‚Schirmherrn' zu ernennen. Ab jetzt waren befreundete regionale Clubs bei der aufwendigen Organisation mit im Boot.

Nach dem spektakulären Briten-Treffen des BRCS fanden im saarländischen Verbund auf unsere Initiative hin bis einschließlich 2018 insgesamt noch 20 gut oder sogar zu gut besuchte allgemeine Oldtimer-Treffen in Saarbrücken statt. Die letzten 8 wurden wegen der Einengung durch neue Feuerwehr-Vorschriften und die unterirdische Ausgrabungsstätte nicht mehr am Schloss, sondern am Staatstheater zelebriert. Nanu, unken jetzt sicher manche Leser, die des Rechnens kundig sind: „Wieso zwanzig? Aus den Jahreszahlen 2000 bis 2018 ergeben sich doch nach Adam Riese nur 18 Jahre!" Wie Ihr aus beigefügter Übersicht entnehmen könnt,

… der Interessengemeinschaft Saarländischer Oldtimerclubs:

British Roadster Club Saar e.V.
Triumph Club Saar e.V.
Caar e.V.
Oltimerfreunde Untere Saar e.V.

fanden im Jahr nach dem exklusiv britischen BRCS-Start 1999 am Schloss mit phänomenalem Schwung sogar drei Oldtimer-Meetings bei uns statt.

Nebenbei konnte der BRCS als Alternative außer der Reihe in Folge zweimal und zwar im Sommer 2009 und 2012 in der berühmten historischen Saarbrücker Parkanlage ‚Am Staden' am Saarufer 1,5 km entlang eine Exklusiv-Präsentation nur für Briten arrangieren. Dem Wirt an den Ulanen-Pavillons Jonas Kirch und seinen Sponsoren sei herzlich Dank gesagt. Ich darf, ebenfalls nur nebenbei und aus meiner persönlichen und etwas einseitigen Sicht, ernsthaft behaupten, dass diese angelsächsischen Exklusiv-Treffen im würdigen Umfeld sich wohl für Jeden mit englischen Oldtimer-Ambitionen im Herzen als besonders stilvoll erweisen und deshalb nachhaltig in Erinnerung bleiben. Die ständige Nachfrage von ehemaligen Teilnehmern

und Besuchern macht das deutlich, doch besteht nach heutigem Stand der Dinge wegen Vorbehalten von Seiten des Stadtgartenamtes trotz des Erfolges leider keine Chance auf eine Neuauflage an diesem idealen Platz.

Immerhin gelang es ganz ohne Absprache, jährlich im Eingangsbereich von Schloss und Theater immer, unauffällig möglichst viele Briten aller Art zu versammeln, die zumeist früh genug anrollten und dahin dirigiert wurden. Damit ergab sich ein stilvolles Bild, auch wenn wir uns zum Schluss stets komplett zugeparkt hatten. Im Vertrauen: Den ‚Tick' verstehen natürlich nur wir mit dem britisch angehauchten Herzen. Andere kennen dafür meines Wissens das Wort ‚bekloppt'.

Frühzeitig begann im letzten Jahr gar nicht bekloppt die Suche nach einer größeren und schöneren Ausstellungs- und Begegnungsfläche für unser traditionsreiches Saarbrücker Oldtimer-Treffen. Die Feuerwehr machte nämlich am Tblisser Platz vor dem Staatstheater zum Schluss selbst jede Menge ‚Theater' mit neuen raumgreifenden Sicherheits-Vorschriften. Als wenig befriedigend stellte sich dort außerdem heraus, dass viele Aussteller nur den kostenlosen Parkplatz nutzten und schnurstracks zum ausgedehnten Mittagessen in die nahe Altstadt verschwanden. Wir Organisatoren wurden als unbezahlte Parkwächter missbraucht, die außerdem ständig mit den Öltropf-Pappen zu kämpfen hatten.

Allen Problemen zum Trotz haben wir Appetit auf mehr Gemeinsamkeit in Saarbrücken. Dass wir 2019 im Verbund mit vier saarländischen und jetzt auch vier befreundeten ostfranzösischen Clubs mit dem weitläufigen ‚Deutsch-Französischen Garten' und viel Glück und Verhandlungsgeschick endlich eine neue und geradezu ideale Bleibe fanden und wegen des beachtlichen Anfangserfolges hoffentlich auch für die Zukunft finden, ist eine andere neue und ebenfalls richtig spannende Geschichte. Die wird samt Entstehungsgeschichte mit Kompetenz, Durchblick und neuesten Erkenntnissen einer aus dem Kreis der neuen und stark geforderten Organisatoren voller Optimismus und Tatendrang für die Zukunft schreiben…

■ Rolf-Dieter Holtzmann

Geschichte der sonntäglichen Oldtimer-Meetings in Saarbrücken am Schloss oder am Theater (aus dem Archiv aufgezeichnet von Rolf-Dieter Holtzmann im BRCS)

09.Juli 2000 Exklusives saarl. British Car-Meeting am Saarbrücker Schloss mit Ausfahrt

09.Sept.2001 Erstes allgem. Saarl. Oldtimer-Treffen am Schloss Organisation BRCS, OFUS und CAAR

12.Mai 2002 2. saarl. Oldtimer-Meeting am Saarbrücker Schloss

14.Juli 2002 - 3. saarl.- Oldtimer-Meeting am Saarbrücker Schloss

08.Sept. 2002 - 4. saarl. Oldtimer-Meeting am Saarbrücker Schloss mit Auftritt eines schottischen Dudelsack-Pfeifers

20.Juli 2003 - 5.saarl-Oldtimer-Meeeting am Saarbrücker Schloss mit Auftritt schottischer Marching-Band aus der Pfalz (Sponsoring Härtner –Kfz-Sachverst.)

2004 – 2010 - weitere 7 erfolgreiche saarl. Oldtimertreffen im Sommer am Saarbr. Theater jeweils in gleicher Organisation, ab 2008 im Team ist der Triumph Club Saar mit dabei.

insgesamt waren es 12 Treffen am Schloss und ab 2011 ebenfalls 8 erfolgreiche Treffen am Saarbrücker Staatstheater.
Es waren insgesamt 20 Saarbrücker Oldtimer -Treffen mit Tradition bis 2018 nach vorliegenden Archiv- Aufzeichnungen!

Picknick an der Bettinger Mühle

Zur Ausfahrt mit anschließendem Picknick hat der Verein im Jubiläumsjahr geladen und viele folgten dem Aufruf und begrüßten die in den vergangenen Jahren doch selten gewordene Ausflugsidee im Kreise der Clubmitglieder.
Nach dem Frühschoppen im Restaurant Wilde Ente unserem „Clubheim“, sind die Teilnehmer aufgebrochen um das Zwischenziel und Sammelpunkt auf dem P&R Parkplatz bei Eppelborn zu erreichen. Dort ergänzten wir uns zu 26 Oldtimern, die dann gemeinsam zu einer kleinen Rundfahrt durch das idyllische Bohnental starteten, organisiert von unserem Clubfreund Peter Schneider, der die Frühjahrswanderung ausgerichtet hatte und sich auch hier als Straßen-Scout bewährte und uns vor Blitzlicht-Gewitter auf der Wegstrecke bewahrte. Wir erreichten das Ziel Bettinger Mühle, wo uns schon weitere Clubmitglieder und der 1. Vorsitzende Herr Dirk Lamest vom Mühlenverein begrüßten. Herr Lamest, Oldtimerbesitzer (VW Käfer und Porsche) und erfolgreicher Oldtimer Rallyefahrer, stellte uns das gesamte Mühlen-Event-Equipment zur Verfügung, so dass es uns an nichts fehlte für ein gelungenes Picknick. Unter der 200 Jahre alten Linde fanden alle Picknick-Teilnehmer (55 Personen) mit eigenen oder gestellten Tischen und Bänken bequem Platz um die mitgebrachten Speisen zu genießen.

Alle Getränke aus dem organisierten Kühlwagen wurden aus der Clubkasse anlässlich unseres Jubiläumsjahres bezahlt. Ein gemütlicher Nachmittag mit viel guter Laune ging zu Ende und wurde als „Wiederholung“ in der kommenden Saison 2020 von vielen Clubfreunden angeregt.

■ Uwe Guillaume

Die neue BRCS-Collection

Alle Textilartikel inkl. Bestickung mit Club Logo!

Bestellung bei Dieter Thös. Tel. 0170 1407882

Outdoor-Jacke
navy/rot Gr. S/M/L/XL/XXL
75,- €
Absolut wasserdicht, sehr bequem, Kapuze im Kragen, waschbar
Viele nützliche Applikationen und Taschen

Daunen-Steppjacke
Damen: rot Gr. XS/S/M/L/XL
118,- €
Herren: denim Gr. S/M/L/XL
118,- €
Exklusive Ausführung, sehr leicht, 90% Daunen 10% Federn, waschbar

Herren-Hemd
weiß Langarm jede Kragengröße erhältlich
55,- €
weiß Kurzarm
jede Kragengröße erhältlich
53,- €

Damen-Bluse
bleu Langarm Gr. XS/S/M/L/XL
55,- €
bleu Kurzarm Gr. XS/S/M/L/XL
53,- €
Hemd und Bluse 100% Baumwolle, bügelfrei

Herren-Pulli
dunkelblau V-Ausschnitt
Gr. S/M/L/XL/XXL
69,- €

Damen-Pulli
gelb oder rot V-Aussch.
Gr. XS/S/M/L/XL/XXL
69,- €
Damen & Herren Pulli
in hochwertiger Merinowolle

Herren-Polo
grau Kurzarm Gr. S/M/L/XL/XXL
39,- €

Damen-Polo
hell-blau Kurzarm Gr. XS/S/M/L/XL/XXL
39,- €
Damen & Herren Polos
in hochwertiger 100% Baumwolle

"Cap" navy, mit Klettverschluß
15,- €

Abschlussfahrt `18

Das Organisationsteam Brigitte und Michael Bollig hatte mit einer Streckenführung durch teilweise noch unbekannte „Ecken“ von Lothringen und vom krummen Elsass, mit ausgewählten Rastplätzen und ausgesuchter Lokalität mit gutem Essen auf einer Terrasse mit Seeblick für eine gelungene Veranstaltung gesorgt, das gute Wetter tat das Übrige. Die ca. 200 Km lange Tour führte, beginnend in Sarreguemines, am Saarkohlekanal entlang nach Wittring und von dort (nach der Möglichkeit sich blasentechnisch zu erleichtern und einen zweiten Kaffee zu trinken) weiter durch das krumme Elsass und durch Lothringen zum Ziel ins Restaurant Les Paquis in Rhodes am Stockweiher. Treffpunkt war der Parkplatz vor der Pferderennbahn in SB- Güdingen. Bei bestem Ausflugswetter machte sich dann ein Tross aus über 44 Fahrzeugen auf den Weg. Entgegen der Befürchtung der Organisatoren Brigitte und Michael Bollig ging auf der Tour dank unseres „Abbiegesystems“ keiner verloren und bis auf eine Panne auf der Rückfahrt ging alles glatt, so dass auch Otto Rovermüller die Tour genießen konnte. Nach einem Cremant/ Aperol Apero in Site de Kirchberg mit gigantischem Blick übers „krumme Elsass“ machten wir uns an die Weiterfahrt Richtung Etang du Stock. Dank der vorab getroffenen Menueauswahl und dank seiner vorhandenen langjährigen Erfahrung konnte der Wirt vom Lokal Les Paquis die über 80 Personen große Truppe in relativ kurzer Zeit auf seiner Terrasse mit wohlschmeckendem Essen und Getränken beköstigen. Gesättigt und relaxt auch Dank des diesmal wirklich guten Ausflugswetters und der gelungenen Organisation traten wir dann ab ca. 16:30 Uhr die die Rückreise an. Uns hat es Spaß gemacht für Euch die Tour zu organisieren.

■ Michael Bollig

Abschlussfeier `18

1.Oldtimertreffen im DFG

Nach fast zwei Jahrzehnten Oldtimertreffen am Saarbrücker Schloss und am Staatstheater haben sich die 4 veranstaltenden saarländischen Oldtimerclubs nach einem anderen Standort umgesehen. Der Hauptgrund waren Platzprobleme an den bisherigen beiden Standorten. Neben den +/- 250 ausgestellten Schätzchen, mussten, je nach Witterung, oft über 200 Oldtimer abgewiesen werden, so dass diese sich auf umliegende Straßen- und Parkflächen verteilten. Dies führte oft, aus verständlichen Gründen, zu Unmut und Verärgerung bei den abgewiesenen Fahrzeugbesitzern.

Über 2 Jahre suchte das Organisationsteam der 4 saarländischen Oldtimerclubs (BRCS, Triumph-Club, OFUS, CAAR e.V.) nach einem neuen Standort. Viele Besichtigungen fanden statt.

Im vergangenen Jahr wurden dann erste Gespräche mit den Verantwortlichen des DFG geführt.

Hierbei erhielten wir dann auch Unterstützung von einigen französischen Oldtimerfreunden, die ihrerseits die französische Consulin an der Saar, Mme Robinet als Sponsor für die Idee eines grenzüberschreitenden Events gewinnen konnten. Auf saarländischer Seite wurden wir unterstützt von unserer stellvertretenden saarländischen Ministerpräsidentin und Verkehrsministerin, Frau Anke Rehlinger. Neben den 4 saarl. Clubs bekamen wir für dieses grenzüberschreitende Treffen noch die Unterstützung von 4 französischen Oldtimerclubs (Auto Retro 57; Club Automania 57 Bouzonville; Les Amis de la Caleche; Amicale des Voitures Anciennes, Hambach).

Gemeinsam konnte damit das erste grenzüberschreitende Oldtimertreffen im Deutsch Französischen Garten organisiert werden. Fast 60 Jahre nach der Eröffnung des DFG in Saarbrücken.

Die Eröffnungs- und Begrüßungsrede hielten neben einigen französischen Lokalpolitikern auch Mme. Robinet und Frau Rehlinger.

An diesem sonnigen, nicht zu heißen Sommertag, kamen ca. 600-700 Oldtimer in den DFG! Platz wäre noch für weitere 200-300 Oldtimer gewesen.

Jeder konnte, je nach Laune, an diesem Tag auf den Wiesen in der Sonne, oder im Schatten, picknicken, oder die Angebote der Gastronomie unserer Mitsponsoren nutzen. Die Stimmung unter den Teilnehmern, aber auch den neugierigen Besuchern, konnte an diesem unvergesslichen Tag, nicht besser sein!

Zum Schluss noch ein besonderes Dankeschön an die Organisatoren und die vielen Helfer (auch viele BRCS Freunde waren tatkräftig dabei), die im Vorfeld dieser Veranstaltung, aber besonders am Veranstaltungstag, Außerordentliches geleistet haben!

Besonders zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang unser Clubmitglied Bernd Sinnwell und von der französischen Seite Gilbert Klein!

An der Fortsetzung dieses DFG-Events im kommenden Jahr wird jetzt schon gearbeitet!

■ Michael Maisch

TÜV Saarland
kfz-team

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

DER ROTE TÜV

Unsere Kfz-Prüfstellen in Ihrer Umgebung:

- **66111 Saarbrücken ☎ 0681 9 36 14-0**
  Dudweilerstraße 96
- **66333 Völklingen ☎ 06898 29 45 88**
  Am Globus Reifencenter
- **66424 Homburg ☎ 06841 21 93**
  Saarbrücker Straße 124
- **66440 Blieskastel ☎ 06842 9 22 80**
  Bliesgaustraße 46
- **66606 St. Wendel ☎ 06851 8 00 00 76**
  Tholeyer Straße 17

Nähere Infos und Öffnungszeiten:
www.der-rote-tuev.de

Saisoneröffnungsfahrt `19

Mit einem großen Aufgebot unserer verschiedenen Oldtimermodellen und Marken haben sich auf dem Outlet-Parkplatz in Zweibrücken schon an frühen Morgen eingefunden um an der Saisoneröffnungsfahrt teilzunehmen. Babs und Gerd Zimmer hatten sich bereiterklärt die Organisation und Durchführung zu übernehmen. Mit Besitzerstolz wurde auch Gerd`s Neuzugang ein wunderschöner und bis jetzt einziger Triumph 2000 im top restaurierten Zustand in freier Wildbahn präsentiert. Anschauen konnte man das Auto ja schon im Dillinger Lockschuppen. Die Straßen waren bestens ausgesucht mit viel Fahrspaß in den Pfälzer Wäldern. Eine Pause wurde eingelegt an der Burg Gräfinstein. Dort wurden wir von einem Burgfräulein und einem gestanden Ritter begrüßt in historischer Kleidung. Als Willkommensgruß von uns standen wir dann Spalier zum Burgeingang. Im Burghof überraschte uns dann Babs und Gerd mit einem zünftigen Ritter-Brunch, dem es an nichts fehlte. Sogar das Karlsberg Urpils war gekühlt. Während des Aufenthalts in der teilaufgebauten Burgruine wurde uns das Jagen mit Pfeil und Bogen erklärt und wir durften selbst auf den Gummihasen anlegen. Kommentar zum Umgang mit historischen Waffen: Ein echter Hase hätte unsere Trefferquote auch überlebt.

Bei erklimmen der Befestigungsanlage und Turmbesichtigung wurden wir mit einem genialen Rund.- und Weitblick über die Landschaft belohnt. Die Weiterfahrt endete mit Kaffee und Kuchen in der Nähe von Kaiserslautern.

Im Schlusswort möchte ich nicht versäumen zu erwähnen, dass unser lieber Clubfreund Gerd Zimmer nicht mehr unter uns weilt.

Er ist Ende Juli plötzlich und unerwartet an einem Herzversagen gestorben. Für die große Anteilnahme unserer Mitglieder bei der Beerdigung, möchte sich Babs sehr herzlich bedanken.

■ Uwe Guillaume

27 und 28. Juli `19

Oldtimer-Sommerfest im Dillinger Stadtpark

...der Oldtimerfreunde "Untere Saar"organisiert von unserem Clubmitglied Manfred Jäger

Seit vielen Jahren bereits organisieren die Oldtimer-Freunde Untere Saar e.V. das Oldtimer-Sommerfest im Stadtpark in Dillingen. Inzwischen ist das Treffen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und somit auch international besucht.
Die Teilnehmer und Besucher schätzen die ungezwungene Atmosphäre und das tolle Ambiente des Parks. Die bunte Mischung alter Fahrzeuge verteilt sich unter den noch älteren Bäumen im ganzen Park. Die vielen, schattigen Plätze laden geradezu zu einem Picknick ein.

Ständig ist Bewegung auf den Wegen denn die unzähligen Oldtimer kommen und fahren wieder, oft nur eine kleine Runde um dann wieder langsam durch den Park zu rollen.
Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und Salate werden angeboten. Anbieter von Modellautos und ein paar Teilehändler säumen den Einfahrtsweg.
Unzählige Besucher genießen dieses „Automuseum" zusammen mit den Eigentümern und Eigentümerinnen die gerne Auskunft geben über ihr Hobby und ihre Fahrzeuge.
Am Sonntagnachmittag wurden, fachkundig moderiert, 10 interessante Fahrzeuge vor der Bühne vorgestellt und prämiert.

Dieses schöne Oldtimer- & Youngtimertreffen fand in diesem Jahr unter schlechten Wettervoraussetzungen statt. Rund um Dillingen hat es wohl geregnet. Im Park aber blieb es trocken und am Sonntag war das Gelände wieder rappel voll. Auch der Biergarten war stark besucht. Die zahlreichen Helfer der Oldtimer-Freunde hatten alle Hände voll zu tun, stets bemüht, den Gästen ihren Aufenthalt so schön wie möglich zu gestalten.
Im nächsten Jahr wird es wieder stattfinden und es gibt eine neue Chance dabei zu sein.
Oldtimer-Freunde Untere Saar e.V.

■ Manfred Jäger

MEIN GOLDIE

AUSTIN HEALEY

Als langjähriger Triumph Fahrer konnte ich mir schlecht vorstellen, dass ich jemals „fremdgehen“ würde. Erst einen perfekt restauriert gekauften TR 6, dann wegen der Optik (die Technik ist ja gleich) einen komplett über 2 Jahre selbst restaurierten TR250 und nun fremdgehen? Nicht vorstellbar. Irgendwann schlich sich aber bei mir doch eine gewisse Empathie für die Autos des Donald Healey ein. Insgeheim bewunderte ich immer die Big Healeys und konnte mich auch bei unserem Clubfreund Dieter Thös an seinem Healey immer wieder „sattsehen“. Relativ schnell konnte ich Brigitte davon überzeugen, dass ein „Big Healey“ vielleicht doch auch etwas für uns sei. Ich holte mir technischen Rat bei meinem damals noch lebenden Freund Gerd Klammes und der meinte nur: wenn Healey dann die letzte Evolutionsstufe als sogenannter BJ 8 weil der am „harmonischsten“ zu fahren sei. Und dann begann im Frühjahr 2011 die Suche, alle Portale wurden durchsucht, mehrere Deutschlandrundfahrten wurden gemacht mit dem Ergebnis: Fast nur teurer „Schrott“. Im Frühjahr 2012 erfuhr ich von Dieter Thös, dass ein Bekannter von ihm aus der Nähe von St. Ingbert einen Healey vom Typ BJ8 habe und den er auch verkaufen würde. Bei der Erstbesichtigung stand da vor uns ein Healey in der Farbkombination Ice blue over Ivory white mit blauer Lederinnenausstattung, zwar in gutem Zustand, aber da ich einen dunkelblauen Healey suchte, gefiel mir diese Farbkombination überhaupt nicht. Nach weiteren Deutschland und europaweiten Besichtigungstouren fuhren wir nochmals nach St Ingbert und ich fand mittlerweile die Farbkombination doch nicht so schlecht und nach einer Probefahrt wurden wir uns dann „handelseinig“. Da der Healey zwar restauriert war, aber da ich als Technikperfektionist immer skeptisch bin, kam der Healey zuerst zu Gerd in die „Kur“ zu einer umfangreichen „Anamnese“ Obwohl nichts defekt war, wurden aber nach Gerds Vorschlag viele Teile ausgetauscht oder durch bessere ersetzt, z.B. auch ein Differenzial mit längerer Übersetzung eingebaut, die Elektrik von Minus an Plus auf Minus an Masse umgebaut, die komplette Bremsanlage erneuert, viele Einstellarbeiten vorgenommen etc. So fahren wir nun seit dem 25.04.2012 unsern bekannt zuverlässigen und langstreckentauglichen Austin Healey.

Fahrzeugdaten:

Hersteller: Austin Healey 3000
Modell: MK3 BJ8
Hubraum: 3000 ccm
Leistung: 150 PS
Bauj.: 1966
Besitzer: Michael Bollig

...damit es Ihnen und Ihrem Motor nicht zu heiß wird!

Radiateurs Karmann
Rue Jean Prouvé
Zi Carrefour de l´Europe
F- 57600 Forbach
Telefon: 0033 387871664
Fax: 0033 38788 4334
Internet:
www.radiateurskarmann.fr
contact@radiateurskarmann.fr

Radiateurs Karmann, seit 1976 Ihr kompetenter Partner und Spezialist für Reparatur und Neuanfertigung von Kühler jeglicher Art, für Oldtimer, PKW, LKW, Motorräder, Land- und Baumaschinen, Schiffe, Luftfahrt, Industriemaschinen sowie Alu Kraftstofftanks.

Bei uns ist Ihr Wasserkühler, Ölkühler Ladeluftkühler, Klimakondensator in besten Händen!

- Wir reparieren und löten Ihren Kupfer- oder Messing-Kühler und setzen auf Wunsch oder bei Notwendigkeit ein neues Netz ein.
- Wir bauen Ihren Kühler nach Ihren Angaben komplett aus Aluminium neu auf, passgenau wie das Original.

•Mit unserer speziellen Alu-Schweißanlage schweißen wir alle Aluminiumteile wie z.B. Kurbelgehäuse, Getriebegehäuse, Einlasskrümmer, diverse Autoteile für LKW und Baumaschinen, sowie Neuanfertigung bzw. Reparatur von Alu-Kraftstofftanks usw.

Frühjahrswanderung ´19

Mit großer Beteiligung unserer Clubmitglieder an dem schon frühen, sonnigen Wetter hatte die Frühjahrswanderung einen guten Start in die Outdoor-Saison. Viele waren auch mit Ihrem Garagengold angereist zur Freude der Passanten auf dem Kaffeehausparkplatz. Der Treffpunkt und Start der Wanderung wurde uns versüßt durch die wunderschön dekorierte Oldtimergarage, eine ehemalige Kutschenschmiede die Peter liebevoll ausgebaut und restauriert hat. Auf fast 100jährigen Kopfsteinpflaster stehen jetzt seine Sammlerschätzchen quer durch die 70er und 80er vom selbst aufgebauten Buggy über 280er SL, Lotus Esprit, versch. 911er, 944er und einen Mondial runden die Sammlung ab. Zur Stärkung wurden uns dort ein kleines Buffet aufgebaut mit leckeren Spezialitäten und selbstgebackenen Teilchen von seiner Frau Natalie. Peter führte uns durch die Hochwälder Regionen mit Rast und einem Höhenblick auf den Nunkircher Golfplatz. Dort erwartete uns Peter`s PickUp wo auf der Ladefläche kühle Getränke und (wieder) ein paar Snaks gereicht wurden. Das Ziel erreichten alle ohne Anstrengungen durch gut ausgebaute Wanderwege zum über die regionalen Grenzen bekannte Gasthaus „Dellborner Mühle“ was einige schon kannten durch vergangene Ausfahrten und Übernachtungen.

Zu der gelungen Veranstaltung und Durchführung sagen wir ein herzliches Dankeschön an die Familie Schneider.
Als I-Tüpfelchen wurde sogar ein Shuttle-Service eingerichtet für Mitwanderer die nicht zurückwandern wollten, aus Zeit.- oder gesundheitlichen Gründen.

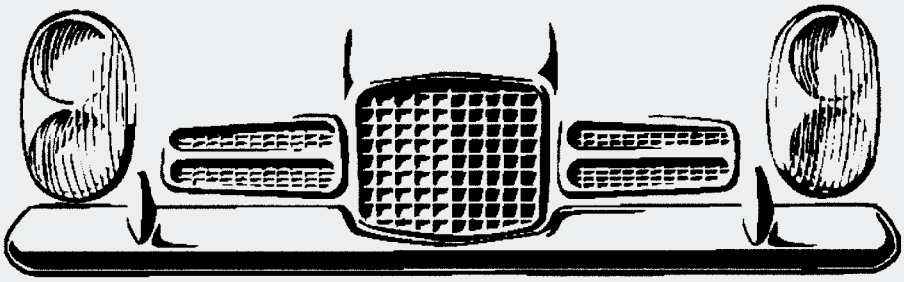
■ Uwe Guillaume

DIEMER &
DALHEIMER

KOMPLETT- UND
TEILRESTAURATIONEN

REPARATUR UND
WARTUNG

FAHRZEUGHANDEL



Restauration klassischer
F A H R Z E U G E

ELVERSBERGER STRASSE 40
D- 66386 SANKT INGBERT
TELEFON 06894/5302970
FAX 06894/5302969

INTERNET:
WWW.DIEMER-DALHEIMER.DE

Gold, das Schmerzen heilt

Das Zentrum für Gold-Perimplantation® Dr. med. Harald Burgard bietet Ihnen eine schonende Alternative zur Wirbelsäulen-Operation und zum Gelenkersatz:
die gelenknahe Implantation von Feingold (24 Karat). Sie wirkt ausschließlich am Gelenk und kann so Schmerzen langfristig auf natürliche Weise mildern. Der Eingriff erfolgt ambulant in örtlicher Betäubung, also OHNE Narkose! Sie können das behandelte Gelenk direkt nach dem Eingriff wieder wie gewohnt belasten. Eine Anschlussheilbehandlung (Reha) ist nicht nötig.

Grundsätzlich können alle Gelenke mit Goldimplantaten behandelt werden.

Am häufigsten suchen uns Menschen mit chronischen Rückenschmerzen, Hüft-, Knie-, Fußgelenk- oder Schulterschmerzen auf, die durch Arthrose oder (Sport-) Unfälle bedingt sind.

SZ: Dr. Burgard, Sie sind seit Jahren bekannt dafür, bei der Schmerztherapie neue Wege zu gehen. Was ist daran das Besondere?
Dr. B: Die meisten chronischen Erkrankungen treffen uns nicht aus heiterem Himmel, sondern haben Ursachen. Diese zu finden ist reizvoll, sie zu beseitigen für die meisten Patienten ein Segen. Denn ist der Körper von Giften, Schwermetallen, Viren etc. befreit, kann er wieder selbstständig regenieren, zu alter Kraft finden und schmerzfrei werden. Das trifft bei den meisten Erkrankungen aus den Bereichen Allergie, Neurodermitis, Rheuma etc. zu.
SZ: Was aber, wenn Gelenke bereits durch Arthrose verschlissen sind und schmerzen?
Dr. B: Wenn die konservativen Therapien wie Tabletten, Spritzen, Physiotherapie ausgeschöpft sind, wird oft eine Operation empfohlen. An Hüften oder Knien wird das Gelenk ersetzt, an der Wirbelsäule denerviert, versteift oder knöcherne Anbauten beseitigt. Da ich es bevorzuge, Operationen wenn möglich zu vermeiden, gehe ich in diesen Fällen anders vor.
SZ: Was wäre denn die Alternative bei schmerzenden Gelenken oder Wirbeln?
Dr. B: Ich setze in diesen Fällen auf die Goldimplantation. Das ist ein alternatives Verfahren zur Behandlung schmerzender Gelenke und der Wirbelsäule. Hierbei wird 24-karätiges Feingold gelenknah durch eine Hohlnadel implantiert. Das Gold selbst bleibt an Ort und Stelle, es setzt ledig-lich Goldionen frei, die positiv auf das Immunsys-tem wirken. Lokale Entzündungen, Schwellungen und die dadurch ausgelösten Schmerzen können
SZ: Schmerzfrei ohne Operation? Das hat natürliche Vorteile.
Dr. B: Ja,inderTat. Die Goldtherapie hat viele Vorteile: Es ist keine Vollnarkose nötig, was gerade für ältere Menschen wichtig ist. Zudem hat die Therapie eine Erfolgsquote von ca. 80 Prozent und es sind keine Unverträglichkeiten auf reines Gold bekannt. Mit der Goldimplantation kann jedes Gelenk und die gesamte Wirbelsäule behandelt werden – bei Arthrose, nach Unfällen oder Osteoporose. Nach dem Eingriff kann man nach Hause gehen, Rehamaßnahmen sind nicht erforderlich.
SZ: Ist diese Methode neu?
Dr. B: Sie wird in der Tiermedizin seit 1975 durchgeführt und seit mehr als 20 Jahren an mehr als 20.000 Patienten in Skandinavien. Ich habe das Verfahren vor geraumer Zeit erlernt und damit sehr gute Erfolge. Das hat sich rum-gesprochen, sodass Patienten inzwischen aus ganz Deutschland kommen, um sich „vergolden“ zu lassen. Dr. Burgard führt die Therapie in Wiebelskirchen und Frankfurt durch.

Interview mit Dr. Burgard und Saarbrücker Zeitung)

Weitere Informationen:

Rufen Sie uns einfach an
unter 06834 – 78 20 490,
oder unter
www.goldimplantation.de

Dr. med. Harald Burgard
Facharzt für Innere Medizin,
Naturheilverfahren, Notfallmedizin,
Ernährungsmedizin, Chirotherapie
und komplementäre Onkologie

Provinzialstr. 59, 66787 Wadgassen

© WALTERDESIGN

Ein Plätzchen für das Schätzchen

Dr. Wolfgang Hartmann, *Rechtsanwalt*

Schon beim Kauf eines Oldtimer, noch mehr bei der Erweiterung der Sammlung unserer geliebten britischen Roadster stellt sich die Frage, wo wir diesen abstellen wollen, wenn wir nicht gerade auf Tour sind. Die wenigsten werden über eine geräumige Halle mit ausreichend Platz für Neuerwerbungen verfügen. Natürlich besteht die Möglichkeit, das Fahrzeug bei einem professionellen Oldtimer-Verwahrer unterzustellen, die jedoch ihren Sitz meist nicht in der Nähe des Wohnortes haben. So wird derjenige, der über ein Eigenheim verfügt, sich die Frage stellen, ob nicht die Möglichkeit besteht, auf dem eigenen Grundstück eine Garage zu bauen, eine Fertiggarage aufzustellen oder die vorhandene Garage zu erweitern. Vorteil: es fallen keine laufenden Kosten für Miete an und - noch viel wichtiger - das Schätzchen befindet sich in der in der Nähe der Wohnung.

Auch wenn auf dem eigenen Grundstück ausreichend Platz für eine Garage ist, sind doch vor der Verwirklichung diese Vorhabens einige Fragen zu klären.

Ist die geplante Garage auf meinem Grundstück überhaupt zulässig? Hier lohnt zunächst ein Blick in einen möglicherweise vorhandenen Bebauungsplan. Dieser kann detaillierte Vorschriften darüber enthalten, wie Gebäude auf dem Grundstück zu platzieren sind und wie diese im einzelnen auszusehen haben. Darüber, ob ein Bebauungsplan besteht und welchen Inhalt dieser hat, erhält man Auskunft bei der Bauabteilung der jeweiligen Gemeindeverwaltung.

Zusätzlich zu den Festsetzungen des Bebauungsplans oder wenn kein Bebauungsplan besteht oder keine Festsetzungen für Garagen enthält, sind die Bestimmungen der Bauordnung des jeweiligen Bundeslandes zu beachten.

Liegt das Grundstück im Saarland, darf die Garage ohne den sonst einzuhaltenden Abstand zur Grenze zum Nachbargrundstück von in der Regel mindestens 3 m gebaut werden, wenn sie eine mittlere Wandhöhe von 3 m nicht überschreitet. Sie muss dann allerdings genau auf die Grenze gebaut werden, da ansonsten ein Abstand zur Grenze von mindestens 1 m eingehalten werden muss. Sie darf maximal 12 m lang sein, was schon einmal für 2 unserer britischen Roadster mehr als ausreichend sein dürfte. Wollen wir gleich mehrere Garagen an mehreren Grundstücksgrenzen errichten, so darf die Gesamtlänge sämtlicher Garagen auf dem Grundstück 15 m nicht überschreiten.

Liegt das Grundstück im Rheinland-Pfalz, gilt prinzipiell nichts anderes. Allerdings bietet die rheinland-pfälzische Bauordnung insofern gewisse Erleichterungen, als die Garage an der Grenze im Mittel maximal 3,20 m hoch sein darf, die Gesamtlänge aller grenzständigen Gebäude auf dem Grundstück 18 m betragen darf und kein Mindestabstand von 1 m einzuhalten ist, wenn die Garage nicht genau auf der Grenze steht.

Was auf den ersten Blick kompliziert erscheint, erweist sich in der Praxis durch die Möglichkeit, das Grundstück durch eine Grenzbebauung auszunutzen, als erhebliche Erleichterung gegenüber den Abstandsvorschriften, die bei der Errichtung sonstiger Gebäude gelten.

Schließlich ist vor dem ersten Spatenstich noch zu klären, ob eine Baugenehmigung benötigt wird oder bei der zuständigen Baubehörde Unterlagen eingereicht werden müssen. Nur Garagen bis zu einer Grundfläche von 36 m² im Saarland und bis zu 50 m² in Rheinland-Pfalz sind genehmigungsfrei.

Da nur wenige Anwälte mit dem öffentlichen Baurecht vertraut sind, macht es für den Bauwilligen Sinn, sich an einen entsprechenden Anwalt zu wenden, der nicht nur Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht ist, sondern auch mit dem öffentlichen Baurecht vertraut ist.

Aber auch wenn die ersehnte Garage einmal steht, kann Ärger drohen. Dann nämlich, wenn darin ein Fahrzeug untergebracht werden soll, dessen Restaurierung nicht unmittelbar ansteht, sondern vielleicht sogar vorübergehend als sogenannter „Teileträger“ dienen soll. Dann nämlich kann das Fahrzeug als „Abfall“ im Sinne des § 3 des Kreislaufwirtschafts-und Abfallgesetzes angesehen werden. Danach sind nämlich alle beweglichen Sachen als Abfall anzusehen, deren sich ihr Besitzer entledigen will, was schon dann vermutet wird, wenn die ursprüngliche Zweckbestimmung der Nutzung zum Fahren entfällt oder aufgegeben wird. Schon bei der Abmeldung, die mittels eines Antrags auf „Außerbetriebsetzung“ erfolgt, sollte deswegen gegenüber der Behörde erklärt werden, dass das Fahrzeug restauriert werden soll und nicht als Abfall zu entsorgen ist. Natürlich muss in jedem Fall sichergestellt sein, dass aus dem Fahrzeug nicht unkontrolliert Betriebsflüssigkeiten wie Öl, Kühlwasser, Bremsflüssigkeiten o.ä. entweichen, da dann aus Umweltschutzgründen Ärger mit der Umweltbehörde droht.

■ Dr. jur. Wolfgang Hartmann

Dr. Wolfgang Hartmann
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Bau-und Architektenrecht
Am Nabenberg 18
67705 Trippstadt
Telefon: 0159-01601503
E-Mail: dr.jur.w.hartmann@gmail.com

Bauer Ehl…die Dritte!

Bei herrlichem Sommerwetter starteten am Sonntag, 16. Juni 2019 vom Parkplatz des Weltkulturerbes Völklingen mit Ziel Spargelzelt Bauer Ehl rund 30 Teams unter bewährter Führung von Michael und Elke Andres. Es ist bereits die dritte Ausfahrt mit Ziel Spargelzelt Altforweiler. Die Strecke führte durch den Warndt, für viele der Mitfahrer teils unbekannte, sehr schöne Straßen durchs benachbarte Frankreich zu Bauer Ehl. Pünktlich, oder wie der „Saarlänner saat – um 12 werd gess“, trafen wir auf dem extra für uns geöffneten Platz vor dem Biergarten ein. Die schon im Zelt und auf den Bänken unter den Sonnenschirmen anwesenden Gäste begrüßten uns mit viel Applaus. Wie auch in den Jahren zuvor, hat es sich Bauer Ehl nicht nehmen lassen, uns mit einem feinen Aperitif zu begrüßen. Im Biergarten waren für uns Plätze reserviert und Essen und Trinken nach Wahl stand für uns bereit. So konnten wir, wenn die Life-Musik Pause machte, die Zeit zu interessanten Gesprächen untereinander nutzen. Während unseres Aufenthalts bestaunten viele der Zelt- und Biergartengäste unsere Oldies und stellten wissbegierig Fragen zu den einzelnen Fahrzeugen. Auch in diesem Jahr hat die Küche unter Leitung von Patrick Engelbreit wieder ganze Arbeit geleistet, wofür ich mich persönlich bei Patrick bedankt hatte. Unser ganz besonderer Dank galt natürlich Andreas Ehl, der uns diesen Tag – wie auch in den beiden Jahren zuvor, als Highlight in unserem Kalender ermöglicht hat. Danke auch an Elke und Michael Andres, die die schöne Route ausgesucht hatten.

Alles in Allem ein schöner, unvergesslicher Tag, so die Resonanz aller Clubmitglieder an mich, die an dieser Ausfahrt teilgenommen hatten.

■ H. Peter Hammes

Ausgleichsbehälter

…im Kühlkreislauf ein sehr nützliches Bauteil, auch zum Nachrüsten

Diese Feder ist entscheidend für den Druck im Kühlsystem

Grundsätzlich erzeugt ein Verbrennungsmotor hohe Temperarturen die auf Betriebstemperatur herunter gekühlt werden muss. In den meisten Fällen erfolgt dies mit Wasser bzw. einem Wassergemisch das auch Korrosions- und Frostschutzmittel enthält.

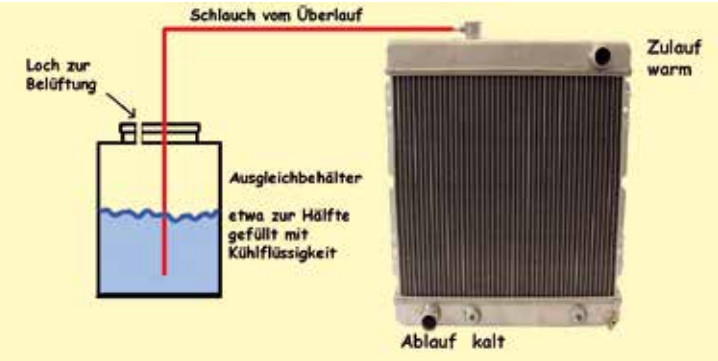
Begonnen hat das mit der Thermosyphonkühlung. Über ein Sammelrohr steigt hierbei das erwärmte, leichtere Wasser nach oben in den Kühler. Durch den Fahrtwind wird das Wasser abgekühlt und sinkt nach unten. So entsteht ein Kreislauf durch den Motor und den Kühler. Unterstützt wird die Kühlung durch einen Lüfter der über einen Keilriemen von der Kurbelwelle angetrieben wurde.

Später unterstützten Wasserpumpen das Kühlsystem.

Erst in den 20er Jahren wurden Thermostate eingebaut. Kurzgeschlossene Kreisläufe wurden möglich. Ist der Motor (das Kühlmittel) noch kalt ist das Thermostat geschlossen und das Kühlmittel fliest über einen Bypass zurück in den Motor. Erst mit Erreichen der Beriebstemperatur öffnet das Thermostat und das Kühlmittel fließt über den Kühler. Diese Übergänge zwischen schließen und öffnen sind natürlich weiche Übergänge und sorgen für die ideale Temperatur im Motor. Ein Thermostat führt zu einer schnelleren Erwärmung des Motors und verzögert dessen Abkühlung. Wichtig ist auch, dass über das Thermostat die Betriebstemperatur ziemlich konstant gehalten werden kann.

Drucksystem mit Ausgleichbehälter und Überdruckventil

Erwärmt sich das Kühlmittel so dehnt es sich aus und benötigt mehr Platz. Ist zuvor das Kühlsystem komplett bis an den Rand gefüllt läuft Kühlmittel über den Überlauf weg. Dies gilt für die offenen Kühlkreislaufsysteme. Bei geschlossenen Systemen entsteht dadurch ein Überdruck (bis 1-1,5bar). Dieser Überdruck sorgt dafür, dass das Kühlmittel nicht bei 100°C zu sieden beginnt sondern erst bei 115° - 130°C. Moderne Autos haben alle dieses geschlossene System das auch mit einem Ausgleichbehälter ausgestattet ist. Dieser Behälter hat die Aufgabe expandiertes Kühlmittel aufzunehmen und Überdruck über ein entsprechendes Ventil abzubauen ohne, dass Kühlmittel verloren geht. Als Faustregel gilt, dass ein geschlossenes Kühlsystem meist auch einen Ausgleichsbehälter besitzt.



Beispiel für die Nachrüstung in einem drucklosen System

In unseren Oldtimer ist aber sehr häufig ein offenes Kühlsystem verbaut. Wie bereits beschrieben wird hierbei ein Teil des Kühlmittels nach draußen abgegeben wenn sich dieses erwärmt und ausdehnt. Dies konnte schon jeder beobachten. Vor Beginn einer Ausfahrt wird noch alles gecheckt und Kühlmittel bis zum Rand aufgefüllt. Beim ersten Stopp entsteht dann unter dem Kühler eine Pfütze. In der Folge ist nun natürlich weniger Flüssigkeit im System. Das ist in der Regel nicht bedenklich denn die verbliebene Menge ist ausreichend. Im Laufe der Zeit entweicht und verdunstet aber immer wieder Kühlflüssigkeit und es muss nachgefüllt werden.

Nun kann man diese offenen Kühlsysteme auch mit einem Ausgleichsbehälter nachrüsten. Dieser ist dann wie das System drucklos. Ein einfacher Behälter, im Motorraum Installiert, wird mit einem Schlauch mit dem Überlauf des Kühlers verbunden und etwa zur Hälfte mit Kühlmittel gefüllt. Wichtig ist, dass der Einlauf in den Behälter (Schlauch oder Rohr) bis unterhalb des Kühlmittelniveaus reicht. Nun expandiert das Kühlmittel bei Erwärmung im absolut vollen System und drück sich in den Ausgleichsbehälter. As Niveau im Behälter steigt. Kühlt sich das System wieder ab entsteht ein Unterdruck und das Kühlmittel wird aus dem Ausgleichsbehälter zurück ins Kühlsystem gesaugt. Achtet bei einer Nachrüstung darauf, dass dieser Behälter auch Luft einströmen lässt damit der entstehende Unterdruck auch das Kühlmittel zurück saugen kann.

Nachgerüsteter Ausgleichbehälter in einem drucklosen System

So ausgerüstet braucht man sich im Laufe einer Oldtimersaison nicht mehr um das Niveau des Kühlmittels zu kümmern. Allzeit gute Fahrt!

■ Manfred Jaeger

„Perfekter Sitz"

Wir fertigen in handwerklich bester Qualität ihren Sitz für ihr Fahrzeug. Wählen Sie aus einer großen Auswahl an Stoffen, Leder und Farben nach Ihren Wünschen für eine komplette Innenausstattung wie z.B. Türverkleidungen, Dachhimmel, Lederlenkrad etc. aus. Auch auf Neuanfertigungen, Polsteraufbereitungen sowie Reparaturen von Polstermöbeln sind wir spezialisiert.
Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

© WALTERDESIGN

.Miche Altmeier.
TAPISSIER | DECORATEUR | SELLIER

3 Impasse des Prés | 57460 Kerbach
Tel.: 0033 6 07 63 40 41
Mail: altm2eier57@gmail.com
findet mich auf meiner Seite: "Tapisserie Sellerie"

Vorstandsmitglieder des BRCS

1. Vorsitzender

Uwe Guillaume
Erlenweg 6
66687 Wadern Nunkirchen
Tel. Büro 06872 / 90 04 29
Fax 06872 / 90 04 30
Tel. Privat 0173 / 29 22 347
info@brcs.de
Aufgaben:
Geschäftsführung, Chefredaktion Clubmagazin, Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederbetreuung

2. Vorsitzender

Michael Bollig
Dr.-Schönemann-Staße 39
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 65768
mobil: 0172 / 9768122
e-Mail: bollig-loew@t-online.de
Aufgaben:
Vorbereitung der Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen, Anzeigenverwaltung, Redaktionsmitarbeit, Satzungsfragen

Schriftführer

Elmar Lauer
Fußbachstraße 25
66809 Nalbach
Tel. 06838 / 9747888
Fax 06838 / 9744513
Handy 0151 / 23335059
e-Mail: e.lauer@lauer-sls.de
Aufgaben:
Protokollierung der Sitzungen
Koordination des Veranstaltungskalenders

Schatzmeister

Wolfgang Simon
Auf dem Kohlberg 11
66133 Saaarbrücken
Tel. 0681 / 893160
Fax 0681 / 9893616
Handy 0151 / 15742343
e-Mail: mowosi@t-online.de
Aufgaben:
Finanzen, Mitgliederverwaltung

Technischer Leiter

Otto Müller
Kaiserstraße 111b
66133 Saarbrücken
Tel. Privat 0681 / 81 11 18
Handy 0172 / 680 40 60
Aufgaben:
Veranstaltungen, Technikseminare

Pressewart

Peter Hammes
Straßburger Straße 26
66115 Saarbrücken
Handy: 0172 / 6818184
e-Mail: h.p.ha@t-online.de
Aufgaben:
Öffentlichkeitsarbeit, Presseerklärungen

1. Beisitzer

Franz Walter
Im Wildfang 9
66131 Sbr.-Ensheim
Tel. Privat 06893 / 18 70
Tel. Firma 06893 / 66 00
Fax. 0 68 93 / 66 01
e-Mail: info@walterdesign.de
Aufgaben:
Clubmagazin, Internetbetreuung

2. Beisitzer

Thomas Seeber
Hölzerbachstraße 25
66287 Quierschied
Tel. Privat 0 68 97 / 6 26 93
Handy 01 72 / 6 84 08 91
e-Mail: info@fotografie-seeber.de
Aufgaben:
Fotos und Clubveranstaltungen

3. Beisitzer

Christian Schatzmann,
Fliederstraße 5
66292 Riegelsberg
Mobil: 0171 / 6861154
e-Mail: christian.schatzmann@email.de
Aufgaben:
Redaktionsmitarbeit, Clubveranstaltungen

Ehrenamtliche Mitarbeiter

Michael Maisch

Tel. Privat 06894 / 3 43 37
Handy 0171 / 5 21 60 13
e-Mail:
maisch-michael@skf-sb.de

Rolf-Dieter Holtzmann

Nelkenstraße 23
66119 Saarbrücken
Tel. Privat 06 81 / 5 89 22 70
Fax. 06 81 / 5 84 61 05
Handy 01 73 / 3 21 10 42
eMail: holtzmann@brcs.de

Georg Fuchs

Richard-Wagner-Strasse 21
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 / 3 68 23
Mobil 0174 / 7 72 66 56

Aufgaben:
Mitgliederbetreuung, Redaktionsmitarbeit, Bildarchiv, Fotos und Versand

Impressum

Herausgeber:
BRCS News ist das offizielle Mitteilungsblatt des BRCS e.V. und erscheint zweimal im Jahr (April und September) kostenlos für alle Mitglieder. Wir freuen uns über Anfragen, Anregungen und auch Beiträge der Mitglieder zur Veröffentlichung.

Gestaltung und Produktion:
WalterDesign
Im Wildfang 9
66131 Saarbrücken-Ensheim
Telefon 0 68 93 / 66 00
Fax 0 68 93 / 66 01
e-Mail: info@walterdesign.de
Internet: www.walterdesign.de

Redaktion:
Michael Maisch
Elmar Lauer
Peter Hammes
Rolf-Dieter Holtzmann
Franz Walter
Uwe Guillaume
Michael Bollig

Fotos:
Thomas Seeber
Dirk Meyer
Franz Walter
Peter Hammes
Uwe Guillaume
Thomas Schmidt

Anzeigen sind jeweils vier Wochen vor dem Erscheinungsdatum der kommenden Ausgabe einzusenden. Kleinanzeigen sind für die Mitglieder kostenlos. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Postanschrift:
B.R.C. Saar e. V. c/o
Uwe Guillaume
Erlenweg 6
66687 Wadern Nunkirchen
www.brcs.de
e-Mail: info@brcs.de

Jeder Artikel kann immer nur die Meinung des Autoren vertreten und muss sich nicht mit der Meinung des Vorstandes decken. Zudem kann der Vorstand keinerlei Gewähr für die Richtigkeit von Angaben und Aussagen in Anzeigen übernehmen. Die Redaktion behält sich vor gelieferte Berichte ggf. zu kürzen. Das betrifft natürlich auch sämtliche Artikel, insbesondere aber die, die mit Technik, Reparaturanleitungen und Tipps zu tun haben. Für evtl. Folgen kann keine Haftung übernommen werden.

Antiquitäten
Hans Dieter Thös
An- & Verkauf
Nauwieserstraße 36 | 66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 / 371972 | Handy: 0170 / 1407882
Öffnungzeiten:
Montag – Samstag von 10.00 – 18.00 Uhr

Silvanus

Fenster · Türen · Sonnenschutz

60 Jahre

Hochwertige Fenster und Türen – darauf fahren Sie bestimmt ab!

Ihr Partner für rundum sichere und geschützte Wohn(t)räume.

Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume in Rehlingen - Reimsbach St. Wendel - Homburg

Wir freuen uns auf Sie!

Tel.: 0 68 35 - 9 20 5-0
info@silvanus.de · www.silvanus.de

Schlüsselfertig, Stein auf Stein und das alles
aus einer Hand. 40 Jahre Bauen mit Vertrauen.
Wir begleiten Sie in allen Phasen des Hausbaus.

Fertigbau Laux GmbH
Gewerbegebiet 1
66679 Losheim-Hausbach

(0 68 72) 9 00 40

laux Fertigbau
fertigbau-laux.de